

Germany-Berlin: Machine tools for working concrete**OJ S 231/2021 29/11/2021****Contract notice – utilities****Supplies****Legal Basis:**

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: DB Bahnbau Gruppe GmbH (Bukr 5H)

Postal address: Am Studio 1 A

Town: Berlin

NUTS code: DE30 Berlin

Postal code: 12489

Country: Germany

Contact person: Alten, Klaus-Dieter

E-mail: Klaus-Dieter.Alden@deutschebahn.com

Telephone: +49 3029756878

Fax: +49 6926520154

Internet address(es):Main address: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>**I.2. Information about joint procurement**

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/cdccb735-ce07-4b48-b26a-7ab8f1a4cca0>

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/cdccb735-ce07-4b48-b26a-7ab8f1a4cca0>

Additional information can be obtained from another address:

Official name: FEA2 - Beschaffung Maschinen, maschinelle Anlagen und Material

Postal address: Caroline-Michaelis-Straße 5-11

Town: Berlin

NUTS code: DE30 Berlin

Postal code: 10115

Country: Germany

Contact person: Alten, Klaus-Dieter

E-mail: Klaus-Dieter.Alden@deutschebahn.com

Telephone: +49 3029756878

Fax: +49 6926520154

Internet address(es):Main address: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>**I.6. Main activity**

Railway services

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

21 22 545 008 Beschaffung einer Betonschwellen-Aufarbeitungsanlage für die DB Bahnbau Gruppe GmbH, Werk Hannover-Leinhausen
Reference number: 21FEA56131

II.1.2. Main CPV code

42641300 Machine tools for working concrete

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

21 22 545 008 - Betonschwellen-Aufarbeitungsanlage für die DB Bahnbau Gruppe GmbH, Werk Hannover-Leinhausen

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

42641300 Machine tools for working concrete

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE929 Region Hannover

II.2.4. Description of the procurement

Die DB Bahnbau Gruppe GmbH ist ein Unternehmen der DB AG und erbringt mit ca. 3.500 Mitarbeitern Bauleistungen vorrangig für Eisenbahninfrastrukturunternehmen (EIU). Die TE Recycling im Speziellen, nimmt als zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb an sechs Standorten deutschlandweit Betonschwellen aus dem Schienennetz der DB Netz AG an.

Ein Teil der angelieferten gebrauchten Betonschwellen ist aufarbeitungsfähig und kann für das Streckennetz der DB Netz AG oder für Industriegleisanschlüsse wiederverwendet werden.

Für die Aufarbeitung von Betonschwellen der Typen B70 und B90 ist eine teilautomatische Aufarbeitungsanlage herzustellen. Zum Aufgabenumfang des Auftragnehmers (AN) gehören Planung, Konstruktion, Fertigung, Lieferung, Installation und Inbetriebnahme der maschinentechnischen Anlage einer Betonschwellen-Aufarbeitungsanlage (BSAA).

Mit der vorliegenden Leistungsbeschreibung werden die funktionalen Anforderungen an eine Anlage zur Aufarbeitung und Prüfung von Betonschwellen am Standort Hannover-Leinhausen beschrieben. Dabei sind verschiedene Arbeitsstationen bzw. Fertigungsschritte zu integrieren. Sie beinhaltet den maschinentechnischen Teil der Lieferung der schlüsselfertigen Anlage und dient den Lieferanten zur detaillierten Angebotslegung.

Die Aufarbeitung umfasst folgende Arbeitsschritte:

- Demontage
- Säuberung der Schwellen und Qualitätsprüfung
- Dübelausbau
- Dübeleinbau

- Sickenmaßmessung (elektronisch und/ oder per Hand)
- Aufplatten
- Vorbereiten der Schwellenschrauben mit Elaskon
- Schrauben der Schwellenschrauben auf Vormontagestellung
- Kennzeichnung der Betonschwellen (Werk & Datum)
- Messen - der aufgearbeiteten Betonschwelle

Zum Lieferumfang gehören weiterhin die komplette Fördertechnik inklusive Speicher für Betonschwellen, die Anlagensteuerung und eine Werkerführung, Absaugeinrichtungen, die Beleuchtung, Anlagen zur Entsorgung Kleineisen, Dübelreste und Abfälle, Materialanstellung und Logistikgestelle, die Sicherheitstechnik, Flurförderzeuge, Ausdrehwerkzeuge und Eindrehwerkzeuge und weitere Werkzeuge und Hilfsmittel.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/04/2022 End: 14/03/2023

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: yes

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Wartung

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1. Angaben zur Anzahl der beschäftigten Mitarbeiter (Zahl der in den letzten drei Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer, davon Ingenieure.) - gilt auch für Unterauftragnehmer/Zulieferer ab einen Leistungsanteil von 20 %
2. Auszug aus dem Handelsregistrauszug, der Handwerksrolle, dem Berufsregister bzw. Vergleichbares. - gilt auch für Unterauftragnehmer/Zulieferer ab einen Leistungsanteil von 20 %
3. Schriftliche Erklärung, dass sämtliche Mitglieder einer Bietergemeinschaft gesamtschuldnerisch haften. (wenn nicht zutreffend, dann bitte so erklären)

4. Der Bewerber hat über seine Mitgliedschaft eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft vorzulegen. Bewerber ohne Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1. Erklärung hinsichtlich des Gesamtumsatzes des Unternehmens der letzten 5 Jahre – Angaben in Euro/ Jahr;

Sollte in einem Geschäftsjahr kein Umsatz erreicht worden sein, so ist für dieses Geschäftsjahr 0 Euro anzugeben; gilt auch für Unterauftragnehmer/Zulieferer ab einen Leistungsanteil von 20 %

2. Bankauskunft, nicht älter als 9 Monate mit einer Aussage zur generellen Finanzsituation (insbesondere Liquidität); gilt auch für Unterauftragnehmer/Zulieferer ab einen Leistungsanteil von 20 %

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1.Referenzen:

Schriftliche Erklärung über Referenzen (automatisierte und teilautomatisierte Anlagen zu Fertigung und/oder Montage von Betonteilen, vorzugsweise Bahnschwellen) zu der besonderen Leistungsart: Entwicklung, Fertigung, Montage, Lieferung, Inbetriebnahme, Probetrieb und Endabnahme von Fertigungs- und Montageanlagen. Referenzen der letzten 7 Jahre sind mit Angabe des Auftraggebers (Ansprechpartner mit Telefonnummer), Leistungskurzbeschreibung und Jahr der Leistungserbringung anzugeben. Sollten für ein Geschäftsjahr keine Referenzen vorliegen, so ist für dieses Geschäftsjahr – keine Referenz vorhanden – anzugeben. Keine Referenzen in den letzten 7 Jahren bei der Deutschen Bahn AG, anderen Eisenbahnverkehrsunternehmen oder der Schienenfahrzeugindustrie, Automobil-, Bus-, LKW-Industrie, Luftfahrt, Schiffsbau, Baumaschinenbau, Landwirtschaftliches Gerät, Motoren- und Turbinenbau, Energieanlagenbau (z. B. Windräder) oder Maschinenbau führen zum Ausschluss am weiteren Verfahren;

2.Qualitätsmanagement

Nachweise / Erklärungen zum Qualitätsmanagement, z. B. DIN EN ISO 9001 ff (oder Gleichwertiges) oder Erklärung / Nachweis, dass das interne Qualitätsmanagement sich an die DIN EN ISO 9001 ff (oder Gleichwertig) anlehnt;

3. Patentrechtliche Nachweise

Erklärung über eigene Patente zur Leistungsart (Leistungs-/Kurzbeschreibung im Teilnahmewettbewerb) und Erklärung, ob bei den vom Teilnehmer selbst genannten Referenzen zur Leistungsart Schutzrechte Dritter berührt werden.

4. Bei ausländischen Bietern ist der Nachweis für eine in Deutschland ansässige Vertretung zur Erbringung der Leistungen in den Werken der Deutschen Bahn AG, sowie ein Servicestandort nachzuweisen, die im Auftrag und Rechnung des Bieters handeln darf.

5. Nachweise / Erklärungen zu einem Umweltmanagementsystem, z.B. ISO 14001 (oder Gleichwertiges) oder Erklärung / Nachweis, dass das interne Umweltmanagementsystem sich an die ISO 14001 (oder Gleichwertig) anlehnt.

III.1.4. Objective rules and criteria for participation

List and brief description of rules and criteria:

1) sämtliche in dieser Ziffer und unter Ziffer III.1.1 bis 1.3) geforderten Erklärungen bzw. Unterlagen sind vollständig und fristgerecht für den Antragsteller (Bewerber) vorzulegen. Vorlage Bietereigenerklärung / Lieferantenselbstauskunft / ggf. Eignungsleihe / ggf. Bietergemeinschaftserklärung

Die zusätzlich geforderten Nachweise und Erklärungen von Unterauftragnehmern mit einem Leistungsanteil > 20 % sind spätestens mit dem Angebot abzugeben.

2) alle Erklärungen/Unterlagen sind in deutscher Sprache abzugeben. Zu Unterlagen, die in einer anderen Sprache erstellt worden sind, ist eine beglaubigte Übersetzung in deutscher Sprache vorzulegen. Die Kommunikation während der Vergabe und während der Projektabwicklung erfolgt ausschließlich in deutscher Sprache;

3) weitere Hinweise sind den Bewerbungsbedingungen zu entnehmen.

III.1.6. Deposits and guarantees required

Gemäß Ausschreibungsunterlagen

III.1.7. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Gemäß Ausschreibungsunterlagen

III.1.8. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Gemäß Ausschreibungsunterlagen

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Gemäß Ausschreibungsunterlagen

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 10/01/2022 Local time: 13:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 14/01/2022

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/03/2022

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Corona-Virus: Der Auftraggeber behält sich vor, wegen möglicher Undurchführbarkeit der hier ausgeschriebenen Leistungen wegen Einschränkungen aufgrund der Corona-Epidemie den Zuschlag nicht zuerteilen/das Vergabeverfahren aufzuheben bzw. einzustellen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes
Postal address: Villemomblerstr. 76
Town: Bonn
Postal code: 53123
Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3, Satz 1, Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, soweit der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2, Satz 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder auf elektronischem Weg bzw. 15 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3, Satz 1, Nr. 1 bis 3 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

24/11/2021